

Wien verliert den Titel als lebenswerteste Stadt - Was nun?

Wien verliert seinen Status als lebenswerteste Stadt, nun auf Platz 2 im Global Liveability Index 2025 hinter Kopenhagen.



Wien, Österreich - Wien hat in der jüngsten Bewertung des **Global Liveability Index 2025** des Economist einen Platz in der Rangliste verloren und belegt jetzt den zweiten Rang, hinter Kopenhagen. Dies ist das erste Mal seit drei Jahren, dass die österreichische Hauptstadt nicht mehr die Spitzenposition einnimmt, die sie jahrelang inne hatte. Dennoch bleibt Wien in den Augen vieler eine attraktive Stadt.

Der Index bewertet insgesamt 173 Städte weltweit und analysiert diese anhand von 30 Indikatoren, die in Kategorien wie Gesundheitswesen, Kultur, Umwelt und Bildung eingeteilt sind. Kopenhagen konnte in dieser Analyse 100 Punkte in den Bereichen Stabilität, Bildung und Infrastruktur erreichen und

damit den ersten Platz sichern. Wien und Zürich folgen dicht dahinter, während weitere Städte wie Melbourne, Genf, Sydney und Osaka ebenfalls im Ranking vertreten sind, wie aus den Informationen von **Cash** hervorgeht.

Der Grund für den Abstieg

Ein wesentliches Element, das Wiens Rücktritt vom Thron beeinflusste, war ein vereitelter Terroranschlag auf ein Konzert von Taylor Swift. Solche Ereignisse führen verständlicherweise zu einer anderen Wahrnehmung der Sicherheitslage in der Stadt, was bei der Stabilitätsbewertung des Index eine Rolle spielt. Wiens Bürgermeister Michael Ludwig (SPÖ) nahm die Nachricht mit der Haltung auf, dass es keine Schande sei, sich die vorderen Plätze mit anderen Städten zu teilen, und betonte, dass Wien trotz allem ein Platz ist, der vieles zu bieten hat.

Ein Blick auf die **Rangliste der lebenswertesten Städte** zeigt nicht nur, dass Wien seine einstige Topposition verloren hat, sondern auch, dass das Mercer-Ranking bereits Ende 2024 eine ähnliche Entwicklung aufzeigte. Der Hauptgrund für den Verlust dieser Spitzenstellung war die angespannte Mietlage, die die Verfügbarkeit von Wohnraum für Expats stark einschränkt.

Der Wettbewerb im internationalen Vergleich

Das übergeordnete Ziel des Global Liveability Index ist nicht nur die Ermittlung der lebenswertesten Stadt, sondern die umfassende Analyse der Lebensqualität weltweit. Wien hat es bislang vermocht, sich als eines der besten Lebensumfelder zu positionieren, doch das Bild hat sich geändert. Kopenhagen punktet nicht nur mit einer hohen Lebensqualität, sondern auch mit nachhaltiger Stadtentwicklung und einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Freizeit und Arbeit, was das Ranking entscheidend beeinflusst.

Für die österreichische Hauptstadt stellt sich nun die Frage: Wie wird sich Wien in zukünftigen Rankings schlagen? Angesichts der Herausforderungen und der Konkurrenz aus anderen Städten liegen spannende Zeiten vor uns.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.cash.at • www.zeit.de • www.dasinvestment.com

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net